



Der DRK-Ortsverein Gebhardshain ehrte 39 Lebensretter für langjähriges und oftmaliges Blutspenden.

Foto: Joachim Weger

DRK dankt 39 Lebensrettern

Blutspende Vier Männer wurden in Gebhardshain für 125-malige Hilfe ausgezeichnet

Von unserem Mitarbeiter
Joachim Weger

■ **Gebhardshain.** Ein großes Dankeschön für regelmäßiges, selbstloses Helfen hat der DRK-Ortsverein Gebhardshain 39 langjährigen Blutspendern ausgesprochen. Zu Beginn der Feierstunde im Westewälder Hof ging DRK-Vorsitzender Bürgermeister Konrad Schwan auf die Bedeutung dieser Hilfe ein, die heute in der Bevölkerung längst nicht mehr selbstverständlich ist. „Wer anderen Menschen sein Blut spendet, ist Lebensretter“, betonte er. Schwan nutzte die Gelegenheit, um mit einigen Vorurteilen aufzu-

räumen. So ist es ein Irrglaube, dass man irgendwo auf der Welt Blut künstlich herstellen könne. Und die gern ins Feld geführten Schmerzen halten sich meist bis auf einen simplen Piki in Grenzen. Allerdings machte Schwan keinen Hehl daraus, dass eine Blutspende nicht in jedem Fall – etwa während einer Hungerkur – zu empfehlen ist.

Die nun geehrten 39 Frauen und Männer wollen jedenfalls dabei bleiben und auch noch für diese Hilfe am Nächsten werben. Den meisten Beifall gab es für vier Männer, die 125-mal Blut gespendet haben: Gerd Bodenstein (58, Gebhardshain), Burkhard Flemmer (59,

Volkerzen), Konrad Rödder (63, Molzhain) und Bernhard Böttner (68, Friedewald).

Mit Urkunden, Ehrennadeln und Präsenten wurden ebenso Thomas Böhning (Sörth), Waltraud Schumacher (Fensdorf) und Peter Strauch (Steinebach) ausgezeichnet, nämlich für 100-maliges Blutspenden. 75-malige Spender sind: Maria Heitmann (Steinebach), Elisabeth Christians (Weitefeld), Günter Dickhausen, Edelbert Weller, Stephan Moos (alle Malberg), Martin Lück (Rosenheim), Helmut Sedlak (Betzdorf) und Thomas Schönsiegel (Elkenroth). 50-malige Spender sind: Viola Weller, Stefanie Seifer

(beide Malberg), Simone Trapp (Kirchen), Holger Schmidt (Weitefeld), Joachim Dielmann (Dickendorf), Anita Fischer und Stefan Schwan (beide Elkenroth).

25-mal gespendet haben: Beate Brückmann, Dorothea Belitz, Natalie Theis (alle Weitefeld), Uwe Henn (Steinerroth), Dirk Kiese (Luckenbach), Ulrich Kohlhaas, Kerstin Linke, Alexandra Lück, Daniele Trapp (alle Elkenroth), Markus Lück (Norken), Klaus Rosenthal, Sonja und Rainer Schütz (alle Kausen), Nicole Kölzer (Selbach), Kathrin Becker, Günter Pauli (beide Gebhardshain) und Thomas Fabig (Nauroth).